



# Abruzzen, das Gefühl von zu Hause!

# GADIS

*Urlaub heißt auch Suche nach Emotionen in einer Region, die ihre Schätze noch gut zu verstecken vermag. Um diese wunderschöne Gegend noch besser kennen zu lernen, bieten wir Ihnen eine schmackhafte Reise in die Natürlichkeit der guten Dinge dieses Landes. Zwischen den hohen Felswänden des Unesco Geoparks der Maiella und den feinen Stränden der Adria liegt ein Meer von lieblicher Natur. Olivenhaine, Weinreben und wogende Felder überziehen weiche Hügel, gekrönt von mittelalterlichen Städtchen, die reich an Geschichte und Kunstschätzen sind. Entdecken Sie mit uns eines der letzten stillen Paradiese Italiens, das den Besucher auch mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt.*

**Jolanda & Rita**  
**Tel. +39 0183 548 205**  
**toursud@gadis.it - www.gadis.it**

## Leistungen:

**5 Nächte HP im gehobenen Mittelklasse Hotel Raum Pescara - Montesilvano inkl.**

**1 Willkommenscocktail und Getränke (¼ Wein + ½ Wasser)**

**4 Ganztagsreiseleitungen:**

- Lanciano & San Giovanni in Venere
- Transiberiana Zug & Sulmona
- Unesco Geo-Park der Maiella
- Civitella del Tronto & Atri

**1 Konfetti-Mandelverkostung in Sulmona (2. Tag)**

**1 Imbiss auf einem Trabocco (2. Tag)**

**1 Mittagessen zu Hause bei der Familie (4. Tag)**

**1 Weinprobe in einer Kellerei (5. Tag)**

**1 Lakritzenverkostung in Atri (5.Tag)**

**Paketpreis pro Person,  
6 Tage ab € 365,00**

**Mind. 25 Personen**



## Programm

**1. Tag** - Ankunft im Hotel mit Willkommenscocktail und Abendessen. Übernachtung.

### **2. Tag - Ganztagsausflug Lanciano und Costa dei Trabocchi**

Frühstück im Hotel und Abreise zur Besichtigung von **Lanciano**, einer der schönsten Kunststädte der Region, die schon zu Zeiten der Römer berühmt für ihre Märkte war und Händler aus dem gesamten Mittelmeerraum anzog. Besichtigt wird die Kathedrale Santa Maria del Ponte, die auf einer Brücke errichtet wurde, die Kaiser Diokletian erbauen lassen hat; das Altstadtviertel Lanciano Vecchia, dessen städtische Anlage aus dem dreizehnten Jahrhundert noch erhalten ist. Dort gibt es Kirchen mit herrlichen Steinportalen, mittelalterliche Werkstätten und viele Gebäude aus Ziegelsteinen.

Imbiss auf einem Trabocco.

Am Nachmittag Besuch der **Abtei San Giovanni in Venere**, einer vollkommenen Synthese westlicher und byzantinischer Kunst. Genießen Sie den herrlichen Blick auf den Küstenabschnitt, den die Römer "Golf der Venus" nannten.

Zum Abschluss des Tages erwartet Sie eine wunderschöne Fahrt entlang der **Costa dei Trabocchi**, UNESCO-Weltnaturerbe. Der Küstenstreifen ist geprägt von Felsklippen und kleinen Buchten, über denen die Fischfangvorrichtungen - die heute nur noch an wenigen Orten der Küste betrieben werden - zu schweben scheinen. Rückkehr ins Hotel, Abendessen und Übernachtung.

### **3. Tag - Transberiana d'Abruzzo Zug (nur Sonntags) und Sulmona**

Frühstück im Hotel. Transfer zum Bahnhof von Sulmona. Um 9.00 Uhr Abfahrt mit dem **historischen Zug, auf dem Transsibirischen von Italien**. Sie werden die Möglichkeit haben, atemberaubende Natur- und Landschaftsansichten der Berge der Abruzzen, der grünen Region Italiens, zu durchqueren. (Tagesprogramm gemäß dem Kalender der Abfahrten).

Am Nachmittag Besichtigung der Stadt **Sulmona**, reich an herausragenden Kunstwerken, Geburtsstadt des Dichters Ovid und der Ort, an dem in vor-römischer Zeit, die Konfetti; mit Zucker überzogene Mandeln, erfunden wurden. Besichtigung des Komplexes aus Kirche und Palazzo der Annunziata, der Kathedrale San Panfilo, des mittelalterlichen Aquädukts, der Porta Napoli und von Santa Maria della Tomba.

Rückkehr zum Hotel. Abendessen und Übernachtung.

### **4. Tag - Ganztagsausflug Unesco Geo-Park der Maiella (Wanderung) -**

(Gehzeit 1 bis 1 ½ Stunde. Aufstiege 150 Hm. Abstieg Hm) Frühstück im Hotel und Fahrt in Richtung **Roccamorice** zur Besichtigung der Ansammlung von Einsiedeleien und Steinhütten. Die malerischen Einsiedeleien von San Bartolomeo di Liegio die sich an den Fels klammern und nur über ein verwirrendes Wegnetz erreichbar sind, erscheinen dem Besucher als Höhepunkte in diesem Teil der Abruzzen. Diese Einsiedelei bestand bereits vor dem Jahre 1000 und wurde im 13 Jh. Auf Initiative von Frà Pietro Angeleri, später Papst Coelestin V, wiederaufgebaut, der hier zwischen 1274 und 1276 lebte.



Weiterfahrt nach **Civitaretenga**, wo wir heute zu Hause bei einer lokalen Familie unser Mittagessen einnehmen werden die ganze Familie wird Sie mit hausgemachten und alten Safran Rezepten verwöhnen..... das Land der besten Safranproduktion einer der schönsten und faszinierendsten Gegend der Regio, reich an historischen und künstlerischen Stätten und spektakulären Aussichten. Möglichkeit, exzellenten Safran sowohl in Form von Stempel als auch in Pulverform und anderen Produkten zu kaufen. Danach Weiterfahrt und Besichtigung von der **Abtei Bominaco**, der benediktinischen Abtei Santa Maria Assunta aus dem 11./12. Jh. Und das Oratoriums des S. Pellegrino, im Auftrag des Abtes Teodino wiedererbaut. Diese beiden Niederlassungen stellen bedeutende Beispiele der benediktinischen Kunst in den Abruzzen dar. Rückkehr ins Hotel, Abendessen und Übernachtung.



## 5. Tag - Ganztagsausflug Civitella del Tronto und Atri

Frühstück im Hotel. Fahrt und Besichtigung von **Civitella del Tronto**, die eine der größten Festungen Europas überragt, in einmaliger Lage mit herrlicher Aussicht, deren Bau Karl V. veranlasst hatte. Der Ort verläuft um einen Hügel am Fuße der Festung. Die städtische Anlage aus dem siebzehnten Jahrhundert ist noch gut erhalten. Weinprobe in der Kellerei eines landwirtschaftlichen Betriebs, der einen der besten abruzzesischen DOC-Weine herstellt mit typischen Spezialitäten wie Salami, Schinken, usw.



Am Nachmittag Weiterfahrt entlang der **Naturreserve der Calanchi** bis Atri, einer der bedeutendsten Städte der abruzzesischen Renaissance mit dem Palazzo Acquaviva, dem Teatro Comunale, der Augustinerkirche und einem herrlichen Aussichtspunkt, von dem aus der Blick vom Meer bis zu den Gipfeln des Gran Sasso reicht. Im Anschluss an einer der "Bottega der Lakritze", die Verkostung vom schwarzen Gold der Abruzzen!!!! Rückkehr ins Hotel, Abendessen und Übernachtung.



## 6. Tag - Nach dem Frühstück, Heimreise.



## **Abruzzen, Land der Burgen, Einsiedeleien und Dörfer**

In keiner anderen Region Italiens gibt es so viele Burgen, Stadtfestungen und Dörfer mit Umfassungsmauern wie hier: mehr als 700 kann man zählen und verdient Rang 2 auf der Liste der schönsten Dörfer Italiens.

## **Abruzzen, Weltbeispiel für Biodiversität**

Nur wenige andere Orte auf der Welt können sich einer solchen Artenvielfalt rühmen, die sich in 3 wunderschönen Nationalparks zu Hause fühlen. Die Abruzzen sind auch die Region mit den meisten Heilpflanzen in Italien, wahrscheinlich sogar in Italien.

## **Abruzzen, eine Küste bespickt mit Trabocchi**

Der Trabocco ist eine alte, für die Abruzzen typische Fischfangmaschine und ist heute eines der wichtigsten Identitätselemente der Region. Einst ein Angelgerät ist es heute ein gastronomischer Treffpunkt

## **Abruzzen, das Nationallabor des Gran Sasso**

Eine echte unterirdische Stadt, die mittels eines Tunnels zugänglich ist und das italienische Labor für Nuklearphysik verbirgt, in dem 750 Gelehrte Experimente und Forschungen über den Ursprung des Universums durchführen. Ein unglaublicher Ort!

## **Das gelbe Gold der Abruzzen - Hochebene von Navelli**

Der Safran der Hochebene von Navelli unterscheidet sich in der Länge der Blütenstempel, in der Stärke des Aromas und der Farbe. Auf traditionelle Weise geerntet, ist der Safran von Navelli ein einzigartiges und von den anspruchsvollsten Feinschmeckern weltweit begehrtes Produkt.

## **Abruzzen, das Land der Köche**

Villa Santa Maria, auch „Heimat der Köche“ genannt, beherbergt eine der ältesten und berühmtesten Kochschulen der Welt, in der die besten internationalen Köche ausgebildet wurde.

## **Sonntagsfahrt durch die Abruzzen, Transiberiana d'Italia**

Der kleine Zug überquert den Apennin mit Halt in allen historischen Stationen der antiken Strecke, welche die Regionen Abruzzen und Molise verbindet. Auf der Fahrt durch bezaubernde Landschaften, werden Sie von Livemusik begleitet und mit zahlreichen Spezialitäten verwöhnt, die Ihnen direkt von deren Erzeugern vorgestellt und serviert werden.

## **Abruzzen: Konfekt von Sulmona, eine Spezialität!**

Die Stadt Sulmona wird auch als die Wiege des Konfekts betrachtet. Die Jahrhunderte alte Spezialität, die schon in der Antike Symbol für Glück und Wohlstand war, ist fester Bestandteil der wichtigsten Ereignisse im Leben der Italiener und nicht nur dieser.

## **Abruzzen, eine künstlerische Handwerkskunst**

Exklusiv Zahlreiche in der gesamten Region waren und sind Handwerker von Kupfer, Schmiedeeisen und Stein. Die „Presentosa“ zum Beispiel ist eines der berühmtesten Juwelen der Goldschmiedetradition der Abruzzen. Typisch für die Gegenden Pescocostanzo und Scanno ist es ein sternförmiges Medaillon, das von filigranen Arabesken umgeben ist, die in der Regel aus Gold oder vergoldetem Metall bestehen.

## **Abruzzen - das höchste Hostel in Europa**

Auf einer Höhe von 2115 Meter über dem Meer befindet sich das „Hostel Campo Imperatore lo Zio“, dem höchst gelegenen Hostel Europas.

